

DEN RETURN-ON-RISK OPTIMIEREN MIT MOODY'S KMV

RiskCalc bildet die Grundlage für erfolgreiche deutsche Mezzanine-Programme wie PREPS, equiNotes und H.E.A.T.

SAN FRANCISCO, 2. März 2006 – Der weltweit führende Anbieter für Lösungen im Bereich der quantitativen Kreditrisikoanalyse, Moody's KMV, stellt heute die neueste Version von RiskCalc für Deutschland vor. Moody's KMV RiskCalc[®] Deutschland 3.1 ermöglicht erstmals, die Änderung der Bonität deutscher Mittelstandsunternehmen dynamisch, d.h. auf monatlicher Basis, effizient und zuverlässig zu überwachen.

Die monatliche Aktualisierung deckt mögliche Bestandsgefährdungen mittelständischer Unternehmen zeitnäher auf und erlaubt es, – wenn nötig – frühzeitig einzugreifen, um Ausfälle zu verhindern. Dafür kombiniert die neue Generation der RiskCalc-Modelle Informationen aus Jahresabschlüssen mit den einzigartigen Marktdaten von Moody's KMV. RiskCalc 3.1 basiert auf der weltweit umfangreichsten Ausfall- und Unternehmensdatenbank für nicht-börsennotierte Unternehmen. Das Tool erleichtert Entscheidungen bei Kreditvergaben, die Gestaltung der Kreditkonditionen und das Management von Kreditportfolien. Banken erhöhen ihren Return-on-Risk, insbesondere mit Kunden aus dem deutschen Mittelstand.

Globale Vergleichbarkeit bei lokaler Kalibrierung

Moody's KMV bietet RiskCalc-Modelle derzeit für die Beurteilung von Unternehmen aus über 20 Ländern sowie speziell für U.S.-Banken an. Da die Gründe für das Kreditrisiko mittelständischer Unternehmen von Land zu Land variieren, kalibriert Moody's KMV die RiskCalc-Modelle auf lokale Gegebenheiten. Für Deutschland hat Moody's KMV beispielsweise Rechnungslegungsvorschriften, sowie das Steuer- und Insolvenzrecht berücksichtigt. Dabei kooperierte Moody's KMV mit Spezialisten führender deutscher Banken, die Daten und Know-how in die Entwicklung einbrachten. Trotz lokaler Spezifikationen sind die von RiskCalc ermittelten Ausfallwahrscheinlichkeiten (Moody's KMV Expected Default Frequency, EDF[™]) global vergleichbar, objektiv und präzise.

„RiskCalc deckt mit seinen Modellen mehr als 20 Märkte ab. Dieses Netzwerk ist einzigartig und ermöglicht Kreditrisikobewertungen über Landesgrenzen hinweg“, sagt Andrew Huddart, Präsident von Moody's KMV. „Unsere Kunden haben sehr positiv auf RiskCalc Deutschland reagiert. Sie schätzen vor allem die Transparenz des Modells, seine Präzision und Genauigkeit bei der Bewertung von Kreditrisiken mittelständischer Firmen.“

Grundlage erfolgreicher Mezzanine-Programme in Deutschland

Mehr als 30 deutsche Unternehmen und Institutionen nutzen RiskCalc bereits zur Bewertung von Kreditrisiken von Unternehmen mit Jahresumsätzen ab 500.000 Euro. Damit hat sich RiskCalc seit seiner Einführung in Deutschland 2001 als anerkannter Standard für Kreditrisikobewertungen etabliert. In Deutschland bildet RiskCalc die Grundlage für so erfolgreiche Mezzanine-Programme wie Preferred Pooled Shares (PREPS), equiNotes und Hybrid Equity Access Trust (H.E.A.T.).

„Moody's KMV RiskCalc[®] spielt eine wichtige Rolle im Auswahlprozess für unsere Transaktionen“, sagt Lars Schmidt-Ott, Partner in der Capital Efficiency Group AG, der Erfinderin der PREPS-Transaktionen. „Die neuen Funktionen der Version 3.1, wie zum Beispiel die monatliche Aktualisierung der Ausfallwahrscheinlichkeiten, bedeuten eine wesentliche Verbesserung für die interne Überwachung der mittelständischen Unternehmen.“

Größte Ausfall- und Unternehmensdatenbank der Welt

Moody's KMV RiskCalc[®] 3.1 basiert auf der umfangreichsten Datensammlung für nicht-börsennotierte Unternehmen, der Moody's KMV Credit Research Database (CRD[™]). Entstanden aus der Zusammenarbeit mit weltweit mehr als 45 Finanzinstituten umfasst CRD[™] elf Millionen Jahresabschlüsse von 2,2 Millionen Firmen und mehr als 170.000 Insolvenzfälle.

Die neueste Version von Moody's KMV RiskCalc[®] Deutschland wurde entwickelt und validiert an 200.000 Jahresabschlüssen von mehr als 43.000 nicht-börsennotierten deutschen Unternehmen (ohne Finanzdienstleister, öffentliche und non-profit Unternehmen sowie Projekt-/Objektgesellschaften). Neben umfangreichen Brancheninformationen enthält der Datenbestand Jahresabschlüsse und Insolvenzen aus dem Zeitraum 1992 bis 2005 von Firmen mit einem Umsatz von 500.000 Euro bis hin zu den größten deutschen Gesellschaften.

Über Moody's KMV - Moody's KMV, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Moody's Corporation, ist weltweit führender Anbieter von Lösungen im Bereich der quantitativen Kreditrisikoanalyse für Kapitalgeber, Investoren und Unternehmen. Die Firma mit Hauptsitz in San Francisco arbeitet für mehr als 2.000 Kunden in 80 Ländern, darunter die meisten der einhundert größten Finanzinstitute der Welt. - Moody's KMV im Internet unter www.moodyskmv.com

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Jennifer Dwyer Vargas
Moody's KMV, New York
Tel.: +1 212 553-3644
E-mail:
jennifer.dwyervargas@mkmv.com

Jens S. Banerjee / Ines Nagler
Edelman GmbH, Frankfurt a. M.
Tel.: +49 (0)69 75 61 99-95/-33
E-mail:
jens.banerjee@edelman.com
ines.nagler@edelman.com